



- Die Folienrollen sollten bis zur Anwendung geschützt in der Kartonverpackung an einem trockenen Ort gelagert werden, entfernt von möglichen Hitzequellen. Vermeiden Sie jegliche Sonnen- und Wärmestrahlung. Die Lagerung sollte getrennt von Chemikalien und Pflanzenschutzmitteln erfolgen da diese Einfluss auf Kunststoff haben können.
- Die ideale Lagertemperatur beträgt zwischen 15 und 20 °C.
- Verbrauchen Sie die Rollen innerhalb von 24 Monaten nach Herstellungsdatum. Ältere Ware aus der letzten Saison bitte immer zuerst verbrauchen.
- Rollen immer stehend lagern!
- Behandeln Sie die Rollen mit Sorgfalt und vermeiden Sie Beschädigungen der Kanten, da die Folie sonst während des Wickelns reißen kann.
- Die Rollen sollten erst direkt vor der Verarbeitung aus dem Karton entnommen werden. Vermeiden Sie auch während des Transportes den Einfluss von Wärme und Sonnenstrahlen.
- Lagern Sie die Rollen während dieser Zeit im Schatten oder entnehmen Sie ihrem Lager tiefer temperierte Rollen. Rollen vor Verwendung 24 Stunden bei idealer Lagertemperatur lagern.
- Vermeiden Sie es, in Zeiten großer Hitze zu wickeln. Es wird empfohlen, bei Temperaturen von unter 35 °C und wenn möglich im Schatten zu wickeln.
- Wickeln Sie nicht im Regen, bei Wind oder in staubiger Umgebung da sich so die Haftung zwischen den Lagen verringert.
- Stellen Sie sicher, dass der Wickler und die Vorstreck-Einheit sorgfältig gewartet werden.
- Die Vorstreckung der Folie sollte mind. 50 % max. 70 % betragen bei 50 % Überlappung der einzelnen Lagen.
- Wir empfehlen mindestens 6 Lagen Folie auf der gesamten Oberfläche des Ballens zu wickeln.
- Bei der Wicklung von Silageballen im Strang, sollten die Übergänge von Ballen zu Ballen, mit mindestens 10 Lagen Folie fixiert werden. Die Ballen im Strang sollten möglichst die gleiche Größe aufweisen und die Lagerung der fertigen Stränge sollte unbedingt auf ebener Fläche erfolgen.
- Stellen Sie sicher, dass die fertigen Ballen beim Abladen nicht beschädigt werden.
- Rundballen sind auf der Stirnseite abzulegen und sollten in der Höhe von bis zu zwei Ballen aufeinander gestapelt werden. Weiche Ballen sollten nicht gestapelt werden!
- Halten Sie bei der Lagerung Abstand von Bäumen und Sträuchern und schützen Sie die Ballen vor Vögeln und Nagetieren. Schauen Sie in regelmäßigen Abständen nach den Ballen um frühzeitig Beschädigungen zu entdecken und damit Folgeschäden abzuwenden. Löcher oder anderer Beschädigungen müssen sofort mit geeignetem Reparatur-Klebeband verschlossen werden.
- Die Folie wurde mit einem UV-Schutz ausgerüstet um bei einer max. Freilagerzeit von 12 Monaten und einer Strahlungsobergrenze von 110 kLy gleichbleibende mechanische Eigenschaften zu gewährleisten.
- Voraussetzung hierfür ist die Einhaltung oben angeführter Hinweise. Daher sollten die Ballen am besten innerhalb von 12 Monaten nach dem Wickeln verbraucht werden.
- Durch erhöhte Schadstoffbelastungen in der Luft kann der UV-Schutz reduziert bzw. zerstört werden. Kontakt mit Pestiziden, Düngemitteln, anderen Chemikalien und auch Gülle zwingend vermeiden.
- Für Fehler bei der Anwendung der Folie, die zu Futtermittellustern führen, übernehmen wir keine Haftung.
- Reinigen Sie regelmäßig die Teile der Wickelmaschine welche in direktem Kontakt mit der Folie stehen.
- Die Folie sollte beim Verarbeiten immer mittig zum Ballen positioniert sein.
- Wir empfehlen die Ballen spätestens 2 Stunden nach dem Pressen zu wickeln.
- Verwenden Sie für das Pressen der Ballen nur hochwertige Rundballennetze oder Garne aus Polypropylen. Um Luft einschließen beim Wickelvorgang zu vermeiden pressen Sie in möglichst konstanter Geschwindigkeit optimal geformte (zylindrische) Ballen.
- Bei eventuellen Reklamationen schicken Sie die Rolle mit der Originalrollenumverpackung inklusive der Produktionsnummer (Etikett im Kern) an Ihren Lieferanten.
- Reklamationen können nur bei nachgewiesenen Folienmängeln anerkannt werden. Für Schäden, die beim Transport oder der Lagerung der Rollen entstanden sind, können wir ebenfalls keine Haftung übernehmen.